

# Deklaration

zum RAPPORT

am 22. Mai 2012

im Schloss Köpenick

*Herausgegeben vom  
Großen Generalstab  
Derer vom Hohenbusch*



## Colloquium des Heimatvereins Köpenick

„Ein Leben für Jagdkultur -Wald – Wild – und Naturschutz“  
Beiträge zur Forst-, Jagd- und Naturschutzgeschichte  
(Berlin/Brandenburg)

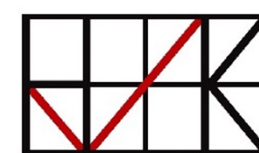
am Dienstag, 22. Mai Anno 2012, ab 10:15 Uhr im

**Aurorasaal**

des Schlosses Köpenick, Altstadt Köpenick,  
12555 Berlin



Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick



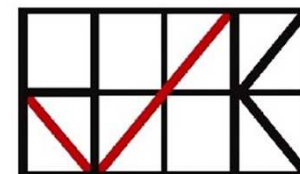
HEIMATVEREIN  
KÖPENICK



Stefan FÖRSTER.

12555 Berlin-Köpenick,  
Vorsitzender Heimatverein Köpenick e.V.

[www.heimatverein-koepenick.de](http://www.heimatverein-koepenick.de)



HEIMATVEREIN  
KÖPENICK

3. Begrüßung.

Maestoso.

*ff*

Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick

Zum  
**85. Geburtstag**

von  
**Erich Hobusch,**  
Sachbuchautor

12587 Berlin-Friedrichshagen



Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick



Dieter STAHMANN

46562 Voerde

Vorsitzender FORUM lebendige JAGDKULTUR e.V.

[www.jagdkultur.eu/forum/index.php?kw=stahmann](http://www.jagdkultur.eu/forum/index.php?kw=stahmann)



# RAPPORT

Erich HOBUSCH,

Ehrenmitglied des FORUM lebendige JAGDKULTUR e.V.

„Das Forum ist ein eingetragener Verein mit dem Ziel, die Jagdkultur im deutschsprachigen Raum zu fördern, schöpferische Beiträge zur Jagdkultur zu unterstützen und in der Öffentlichkeit für die Jagdkultur einzutreten.“

Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick

# Zwischenstopp: Horrido & Weidmannsheil!



**Kobusch**  
Original Dessauer Halb- Bitter Likör  
Herstellung und Vertrieb  
**Firma Gülzow**  
Groß- u. Einzelhandel Spirituosen, Wein,  
Sekt

Verkaufslager:  
Alt Dellnau 1            Tel./Fax: (0340)2160974  
Büro:  
Am Poetenwall 2        Tel./Fax: (0340)2160070  
06842 Dessau-Mildensee



Harald KÜMMEL



**Förderverein  
Jagdschloss Stern - Parforceheide e.V.**

14480 Potsdam

[www.jagdschloss-stern.de/kontakt.html](http://www.jagdschloss-stern.de/kontakt.html)

[www.grin.com/de/e-book/124802/friedrich-wilhelm-i-und-die-jagd](http://www.grin.com/de/e-book/124802/friedrich-wilhelm-i-und-die-jagd)

# Der Soldaten-König Friedrich Wilhelm I. und die Parforcejagden in Preußen



Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick



Albrecht MILNIK  
Forstmeister Dr. rer. silv. habil.  
16225 Eberwalde

[www.albrecht-milnik.de/](http://www.albrecht-milnik.de/)



)  
„Königliche Orders über die bessere Pflege der Wälder“

# König Friedrich II. - der Wald und die Forstwirtschaft in Preußen

Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick



# AUF PIRSCH IM HOHENBUSCH

## (Neue Folge)

### Zur Kulturgeschichte der Jagd und der Hege der Tierwelt



**STARTSEITE**  
**KULTURGESCHICHTE DER JAGD**  
**JAGD & WILD**  
**JAGD - NATUR & UMWELT**  
**TIER- UND JAGDMALER**  
**BIBLIOGRAFIE ERICH HOBUSCH**  
**Jagdkultur-hobusch.de**

#### Begrüßung

"Heil Euch, Männer der grünen Tracht! Der Jagdhörner Signal hell jubelnd klingt es vom Berg bis in das Tal zum frohen Gruße, zum Gruße für Euch. Willkommen seid uns, schießt gut, trefft gut, Ihr Jägerleut' - Jägersleut' habt frohen Mut!"



[Signal Begrüßung\(.mp3\)](#)

**SUCHE:**

**Lebt denn der alte Holzmichel noch?**  
**Lebt denn die alte Jagdkultur noch?**

Es-Alt-Saxophon

Lebt denn der al - te Holz - mi - chel noch, Holz - mi - chel noch, Holz - mi - chel noch?

**Ja. ja. sie lebt noch!**

Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick



Erich HOBUSCH  
12587 Berlin-Friedrichshagen  
Sachbuchautor

[www.jagdkultur.eu](http://www.jagdkultur.eu)



Aus öden  
Heyden  
werden  
Forsten!

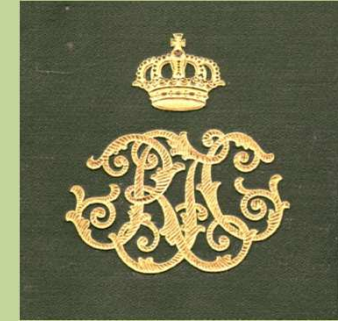
1766 – 1786 Jahre, die die Cöpenicker Wälder veränderten

Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick



Frank HÜBNER

[fh-onlinedienst.de]  
concept • layout • scripting • consulting • service



1774 wurde ich,  
der Feldjäger des Reitenden Feldjägerscorps,  
**Johann David HERRMANNES**



vom König in das Amt des  
**Cöpenicker Landjäger berufen.**

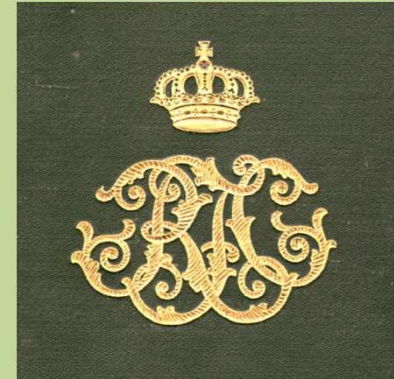
und leistete am 22.09.1774  
**meinen Förster-Eid ...**

Im Herbst 1887 wurde ich dann als Oberförster  
nach Ostpreußen versetzt





Martin KÜSTER  
Heimatverein Köpenick e.V.  
12555 Berlin-Köpenick



# Des Königs treue Leute – Das Reitende Feldjäger Corps in Cöpenick Garnisonsstadt von 1746 - 1812



Franziska LUDWIG  
Grafikdesign, Nordwest-Media-Verlag  
23936 Grevesmühlen

[www.nwm-verlag.de](http://www.nwm-verlag.de)



Tourismusverein Berlin Treptow-Köpenick e.V.

# *Kommt zur Vernunft!*

Zum Rapport auf's Cöpenicker Schloss am 22. Mai 2012

„Order über die bessere Pflege der Cöpenicker Forsten...“  
vom 01.06.1772  
Friedrich II.



...  
*geschafft!*

Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick

Helmut SUTER

Leiter des Schorfheide-Museums

16348 Schorfheide, OT Groß Schönebeck

[www.jagdschloss-schorfheide.de](http://www.jagdschloss-schorfheide.de)

Jagdschloss  
Groß Schönebeck

I museum.de I



## Rapport des Heidereiters der Schorfheide

Oberförster Uhl berichtet aufgeregt, dass er in der Nacht vom 5. zum 6. November 1740 den Musketier Daniel Christoph Schimmelpfennig beim Wildern in der Schorfheide erwischt hatte.



**Jürgen SÄGLITZ**  
Oberstlandforstmeister i.R.  
Alte Trift 4  
16596 Borgsdorf  
e-mail: [juergen.saeglitz@t-online.de](mailto:juergen.saeglitz@t-online.de)

*Baumfragment mit Hirschgeweih. Diese Merkwürdigkeit aus der Brandenburgisch-Preußischen Kunstkammer .. An einer Stelle, an der ein toter Hirsch lag, wuchs eine junge Eiche heran. Mit der Zeit umschloss der wachsende Baum den Hirschkopf, bis nur noch das Geweih herausragte. (SK)*



**Die „geweihte Eiche“**  
(„Hirscheiche“) – eingewachsenes Rothirsch-Geweih im Eichenstamm



Was war und ist dieses Baumfragment, das wahrscheinlich aus den Wäldern um Hirschgarten stammt

## **Forst – Wild – Jagd – Naturschutz**

Über diese Themen wurde seit Jahrhunderten erbittert diskutiert und gestritten, welchen Anteil darf und soll das Wild im Walde haben!

**Wie viel müsste oder sollte es sein ?**

**- Was ist nun richtig?**



# Heidereiter / Forst-Museum Dammendorf/Schlaubetal



## Heimatverein Dammendorf e.V.

Ralf HARTWIG  
Kleiner Weg 2  
15299 Grunow-Dammendorf  
Tel. 033655 – 59970  
E-Mail: [info@hv-dammendorf.de](mailto:info@hv-dammendorf.de)





## JAGDKULTURVEREIN WEIDMANNSSHEIL e.V.

Dorfstr. 10, 19376 Malow/Mecklenburg  
Landkreis Ludwigslust-Parchim

Tel.: 038729 21530;

e-mail: [horridoh-malow@web.de](mailto:horridoh-malow@web.de)

[www.jagdkulturverein-weidmannsheil.de](http://www.jagdkulturverein-weidmannsheil.de)

*Frank Kietzmann hat eine umfangreiche  
Sammlung zum Thema „Jagdwesen in der DDR“  
zusammengetragen*

### Aufbau eines **Interaktiven Informationszentrums für Jagd, Forst und Naturschutz**

mit der Schwerpunkt: ab 1945 bis zur  
politischen Wende in der DDR.



*Die Suckower Eiche (700 Jahre alt),  
gewachsen auf einem Hügelgrab*

Der erste Abschnitt ist die Ausstellungsvorbereitung in der Sporthalle SUCKOW .

Ab Ende Mai 2012 ist die Ausschreibung der Bauarbeiten geplant. Fördergelder und Eigenkapital stehen zur Verfügung.

Der zweite Abschnitt ist dann der Aufbau des großen Zentrums in MALOW mit der 5 ha großen Außenanlage plus Nebengebäuden.

**Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick**

12:15 Uhr

# Hauptstopp: Mittagspause



Kommt doch her-bei, kommt doch her-bei, Jä - ger,  
Trei-ber, kommt doch her-bei, kommt doch her-bei! Es-sen gibt's  
jetzt! Erb-sen-sup-pe mit fet-tem tem Schwei-ne-bauch,  
Erb - sen - sup - pe, Schnaps gibt\_ es auch.

*Kommt doch herbei , kommt doch herbei ...*



## Hof-Jagd-Küche

der Jägervereinigung Berlin-Müggelsee e.V.  
Karl-Heinz-Hesse, 1. Vorsitzender



Kommt doch her-bei, kommt doch her-bei, Jä-ger,  
Trei-ber, kommt doch her-bei, kommt doch her-bei! Es-sen gibt's  
jetzt! Erb-sen-sup-pe mit fet-tem tem Schwei-ne-bauch,  
Erb - sen - sup - pe, Schnaps gibt es auch.

**12:15 Uhr ...und Essen gibt's jetzt!**  
**... Erbsensuppe mit fettem Schweinebauch;**  
Ein traditionelles Jagdessen auf der  
Spreeterrasse des Köpenicker Schlosses –  
und Schnaps gibt' es auch!



**Tourismusverein Berlin-  
Treptow-Köpenick e.V.**

Geschäftsführerin: Katrin Reiche-Kurz

12555 Berlin-Köpenick

[www.tkt-berlin.de/](http://www.tkt-berlin.de/); [www.berlin-tourismus-online.de](http://www.berlin-tourismus-online.de)



**Zum Rapport auf's Köpenicker Schloss am 22. Mai 2012, 13 Uhr**



# JAGDHORNBLÄSER

der Jägervereinigung Berlin-Müggelsee e.V.



Tourismusverein Berlin- 22.05.2012  
Treprow – Köpenick 13:00 Uhr

## DER KÖNIG KOMMT ...

Jagdsignal zur Begrüßung:



Nr. 6. Der Jäger-Ruf.



## Reitersportverein Köpenick e.V.

Helmut JÄGER, 1. Vorsitzende

12621- Berlin

[www.reitersportverein-koepenick.de](http://www.reitersportverein-koepenick.de)



# DER KÖNIG KOMMT ...

*Der Cöpenicker Landjäger  
Friedrich Wilhelm BOCK  
und (Frau Klotz) als  
Forsträtin MICHAELIS, Cöpenick  
geben sich die Ehre  
den König zu empfangen...*





**Bernhard BULEY**

Ratz- und Fatz e.V.  
Soziokulturelles Zentrum  
in Berlin-Treptow

[www.ratzfatzberlin.de/](http://www.ratzfatzberlin.de/)



Schloss Köpenick - Dienstag, 22. Mai 2012 – 13:00 Uhr

## DER KÖNIG KOMMT ...

Zum Rapport:

„Neue Königliche Ordere  
über die bessere Pflege der  
Cöpenicker Forsten“



*„Bey meiner letzten Reise durch die Cöpenische Forst bemerkte ich  
...“*





Oliver IGEL  
Bezirksbürgermeister  
Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin

## RAPPORT – Die Cöpenicker Forsten Grußwort des Bezirksbürgermeisters



*Aus gegebenen Anlass: Zum 1. Januar 2012 , vor hundert Jahren also, wurde der Zweckverband Groß-Berlin gebildet. Der stieß zwar nicht überall auf Begeisterung – aus Spandau ist der Stoßseufzer übermittelt: „Mög´ schützen uns des Kaisers Hand vor Groß-Berlin und Zweckverband“ – er hat durchaus Auswirkungen bis auf unsere heutige Gegenwart. Und zwar positive.*

*Diese kommunalpolitische Vereinbarung zwischen dem alten Berlin und seinen benachbarten Kreisen und Gemeinden regelte die Zuständigkeit für Verkehr, größere Bebauungspläne und Erholungsgebiete. Und ein ganz wichtiger Teil der Erholungsgebiete sind nun einmal die Berliner Wälder. Das heißt „Berliner“ Wälder gab es damals ja noch gar nicht, sondern nur die im Umland. ...*



Silvia KNÖFEL

Dipl. Forst-Ing. (FH)

Forstamtsfrau

Leiter der Revierförsterei Teufelssee

[www.stadtentwicklung.berlin.de/  
forsten/dienststellen/index.shtml](http://www.stadtentwicklung.berlin.de/forsten/dienststellen/index.shtml)



**„Den Letzten  
beißen die Hunde!“ ...**

Der Berliner Landes-  
Forstdirektor: (in Urlaub);  
Der Köpenicker Oberförster:  
(in Urlaub);

Der Unterförster vom  
Müggelsee (in Urlaub);  
nun muss ich – die

**Forstamtsfrau  
vom Teufelssee**

für den König „aufspielen“  
und ihm „keine Antwort  
schuldig bleiben!“





Auf der Kundgebung am 09.04.2011,  
(Foto Anja Schulze)

Dr. Sigrid STRACHWITZ

Kunst- und Kulturwissenschaftlerin

Vorsitzende Bürgerverein Friedrichshagen e.V.

[www.friedrichshagen.net/vereine/  
buergerverein-friedrichshagen-ev.html](http://www.friedrichshagen.net/vereine/buergerverein-friedrichshagen-ev.html)

Sprecherrat Friedrichshagener

Bürgerinitiative (FBI) im Bürgerverein Friedrichshagen e.V.

[www.fbi-berlin.org](http://www.fbi-berlin.org)

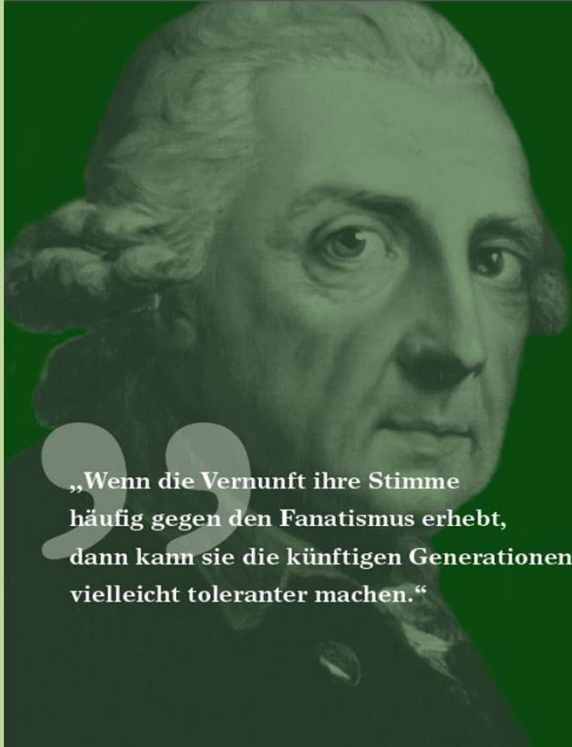


**KOMMT ZUR VERNUNFT ...**

*Unsere Stadt braucht die Natur ...*

*Die aktuellen Bürgerproteste für den Schutz der Müggelsee-Region vor umweltschädigenden Einflüssen stehen in einer langen Tradition des Engagements speziell der Einwohner Friedrichshagens für ihre Umwelt und den Naturschutz.*

*In Vorbereitung ist eine Dokumentation, die eine Kontinuität zwischen der heutigen Protestbewegung und den historischen Vorläufern aufzeigt.*



„Kommt zur Vernunft!“

Friedrich der Zweite von Preußen (1712-1786)

# Rapport – Die Cöpenicker Forsten

„Wenn die Vernunft ihre Stimme häufig gegen den Fanatismus erhebt, dann kann sie die künftigen Generationen vielleicht toleranter machen.“

Eine kulturhistorische Studie zu 300 Jahren nachhaltiger Bewirtschaftung der Cöpenicker Wälder herausgegeben von Erich Hobusch

Eine Jubiläums-Festschrift vom Colloquium am 22.5.2012



I. Der Herr Oberförster.

## BESTELLKARTE

Hiermit bestelle ich \_\_\_\_ Exemplar(e)

„Rapport – Die Cöpenicker Forsten“

zum Vorzugspreis für 9,80€ statt 14,80€ zzgl. Versandkosten

Vor- und Zuname

Straße, Nr.

PLZ, Ort



DEUTSCHER  
NATUR  
SCHUTZ  
PREIS

Bitte  
ausreichend  
frankieren

cw Nordwest Media Verlagsgesellschaft mbH  
Große Seestraße 11  
23936 Grevesmühlen





## Prof. Dr. Ing. Hermann BEHRENS

Fachbereich Landschaftsarchitektur, Geoinformatik, Geodäsie,  
Bauingenieurwesen; Studiengang Naturschutz und Landnutzungsplanung  
Studiengang Landschaftsarchitektur u. Umweltplanung  
Fachgebiet Landschaftsplanung/Planung im ländlichen Raum



Institut für Umweltgeschichte  
und Regionalentwicklung e.V.  
an der Hochschule Neubrandenburg

[www.iugr.net](http://www.iugr.net), [behrens@iugr.net](mailto:behrens@iugr.net)

Studienarchiv  
Umwelt-  
geschichte



## Zeitzeugen-Berichte zur deutschen Naturschutzgeschichte

*Von einem Forschungsteam des Studienarchivs für Umweltgeschichte der Hochschule Neubrandenburg (IUGR e.V.), wurden 2011 mit Erich Hobusch Zeitzeugengesprächen über sein Wirken als (Kreis-Naturschutz-Beauftragter 1952- 1990), dokumentiert, die für das Projekt: „Zeitzeugen als Quelle für Forschung und Bildung – Das Beispiel Naturschutz in der DDR“, aus dem Stadtbezirk Berlin-Köpenick berichten.*

Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick





Klaus POGRZEBA

Forstamtsleiter,

Berliner Forsten - Forstamt Köpenick

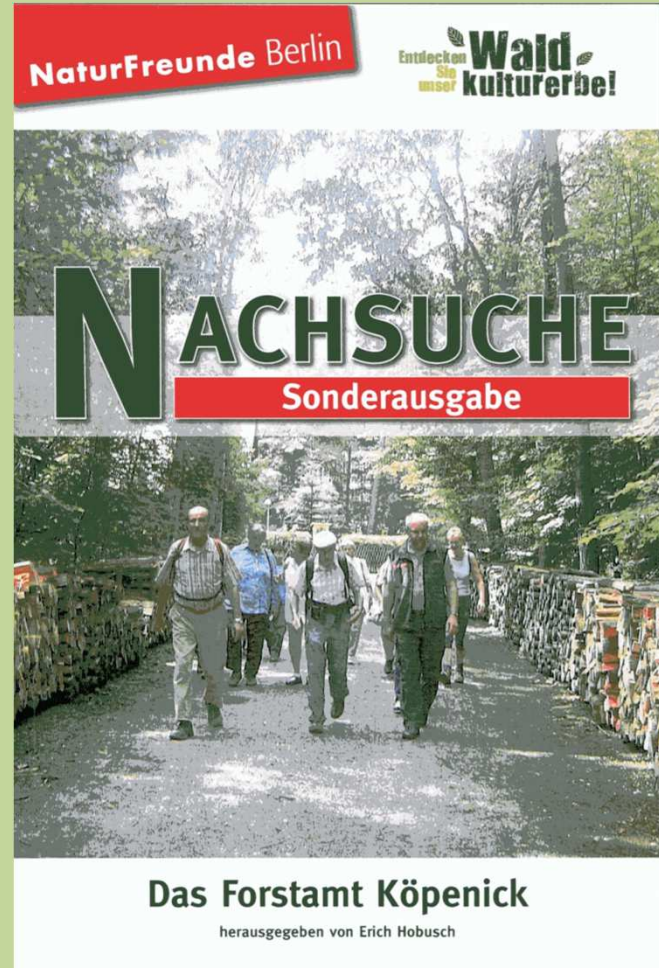
12587 Berlin-Friedrichshagen

[www.stadtentwicklung.berlin.de/  
forsten/dienststellen/index.shtml](http://www.stadtentwicklung.berlin.de/forsten/dienststellen/index.shtml)

## ZUM RAPPORT:

*„ Der Wald soll uns wieder bewusst werden  
als Naturraum, Erholungsort, nachhaltiger  
Wirtschaftsbereich und kultureller Ort.  
Anlass genug an diese Anfänge zu erinnern;  
an die Menschen, denen es gelungen ist,  
parallel zur wachsenden Industrialisierung  
Köpenicks auch die Natur zu erhalten und  
auszuweiten...“*

Berlin-Friedrichshagen am Internationalen Tag der  
Wälder (21.März 2011)



Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick

15:00 Uhr

## Zwischenstopp: Kaffeepause:



Alles Gute zum Geburtstag  
wünscht der  
Heimatverein Köpenick e.V.





Hans-Henning EISERMANN

Natur- und Jagdmaler

Mitglied: FORUM JAGDKULTUR

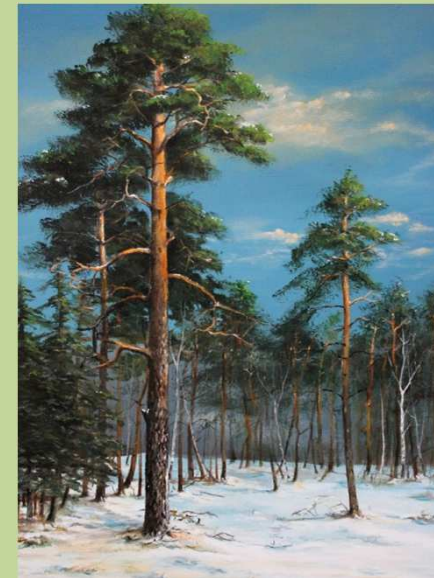
16248 Liepe/ Schorfheide

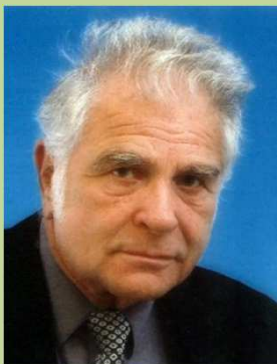
[www.eisermann-jagdmaler.de](http://www.eisermann-jagdmaler.de)



## Halali-Rapport: Aus öden Heyden werden Forsten...

Was ein Natur- und Jagdmaler uns dazu erzählt!

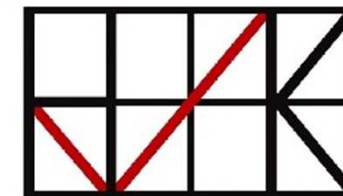




Dr. Kurt WERNICKE

Museumsrat i.R.

1968 bis 1986 Direktor der Abteilung  
Zeitgeschichte/DDR-Geschichte im  
Museum für Deutsche Geschichte in Berlin  
Heimatverein Köpenick e.V.



HEIMATVEREIN  
KÖPENICK

Zum Ausklang: Jagdsignal: „Jagd vorbei!“

## *Ein halbes Jahrhundert – Begegnungen mit Erich Hobusch*



Colloquium Heimatverein Köpenick am 22.05.2012 im Schloss Köpenick